

Die wunderschöne Gegend entschädigt für die Anstrengungen beim Engadiner Sommerlauf.

FOTOS: JÜRGEN BÜHLER, ZVG

# Tomaten brauchen viel Licht

**Salmsach** Bei Bötsch Gemüsebau wachsen von Mai bis Oktober 2500 Tonnen Tomaten unterschiedlicher Sorten und Grössen auf natürlichem Erdboden.

**T**omatenstauden soweit das Auge reicht. Eng und dicht behangen stehen sie in den Gewächshäusern von Bötsch Gemüsebau im thurgauischen Salmsach. «Bei uns wachsen alle Tomatensorten in Erdkulturen und ganz ohne Chemie werden Schädlinge mit Nützlingen bekämpft», sagt Inhaber Ralph Bötsch. «Wir tun sehr viel dafür, damit die Tomaten auch gut schmecken.» Die modernen und grosszügigen Gewächshäuser sind auf einer Fläche von sechs Hektaren verteilt. Die Saisonalität ist dem gelernten Gemüsegärtner ein Anliegen: «Von Mai bis anfangs Oktober ernten wir Tomaten. Über die Wintermonate sind die Gewächshäuser voll mit Nüsslisalat.»

**Die Palette der** Tomatensorten ist breit und reicht von grossen Rispen-tomaten am grünen Zweig bis zu kleinen Cherrytomaten in unterschiedlichen Färbungen. Für das Gedeihen jeder Tomatensorte ist ein ausgeglichenes Verhältnis von Licht, Wärme und Wasser wichtig. «Vor allem Licht braucht die rote Frucht», weiss Bötsch. «Für die richtige Wärme und die Feuchtigkeit können wir in den Gewächshäusern sorgen. Aber das Licht liefert nur die Natur.» Damit eine Tomate als schmackhaft wahrgenommen werde, sei ein ausgewogenes Verhältnis von Säure und

Zucker entscheidend. Ralph Bötsch schätzt aromatische Tomaten mit Mozzarella, Basilikum und frischen Zwiebeln als Delikatesse.

**In Bötschs Betrieb** in Salmsach werden seit mehr als 30 Jahren Tomaten sowie verschiedene Gemüse- und Salatsorten angebaut. Mit etwa 40

Prozent oder 2500 Tonnen haben die Tomaten den grössten Anteil am Gesamtvolumen. In der Haupterntezeit sind bei Bötsch Gemüsebau gegen 75 Mitarbeitende mit Pflege, Ernte und Verpacken von Tomaten und Gemüse beschäftigt. In der übrigen Zeit sind es 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. *büj*

werden gebrauchte oder neue Laufschuhe gesammelt und dann gezielt an afrikanische Kinder und Jugendliche verteilt. *pd*



[www.engadiner-sommerlauf.ch](http://www.engadiner-sommerlauf.ch)

## Programm-Highlights

**Samstag, 16. August 2014**

**10.00 bis 17.00 Uhr:** Startnummernausgabe, Nachmeldungen, Sponsoren- und Kids-Village, Promulins Arena, Samedan  
**ab 18.00 Uhr:** Pasta-Plausch für alle, Promulins Arena, Samedan

**Sonntag, 17. August 2014**

**10.00 Uhr:** Start Engadiner Sommerlauf, 25 km, Schulhaus Sils  
**10.15 Uhr:** Start Muragl-Lauf, 11 km, Kongresszentrum Rondo, Pontresina  
**ab 10.00 Uhr:** Festwirtschaft, Unterhaltung und Kinderaktivitäten, Promulins Arena, Samedan  
**13.00 Uhr und 13.30 Uhr:** Siegerehrung Muragl-Lauf und Engadiner Sommerlauf, Promulins Arena, Samedan  
**14.00 bis 14.45 Uhr:** Start Kids-Race, Promulins Arena, Samedan  
**15.30 Uhr:** Siegerehrung Kids-Race



**Ralph Bötsch ist stolz auf seine schmackhaften Rispen-tomaten am Zweig.**